

Als Fotograf versteht er, mit seinem Auge die zarteste Linie zu finden und mit feinem Reduktionismus einen Teil des Körpers so zu betonen, dass er symbolischen Charakter annimmt. In diesem Schöpfungsprozess gibt es keine Klischees oder Konventionen. Der Autor vermeidet Konstruktionen und Banalität. Sein Ideal sind Strenge und Reinheit des Ausdrucks ohne künstlerische Tricks und Nachbearbeitung. Inspiriert wird er vom weiblichen Körper, befreit von der Herausforderung der Farbe und des Lichtes. Genau deshalb strebt er bei der Gestaltung seiner Fotografien nach reiner Visualität in Form reiner Farblandschaften und reiner Inhalte. Ohne Botschaft, Belehrung und Vermächtnis.

Es ist einfach das Resultat seiner inneren Ruhe, Ausdauer und äußersten Klarheit mit der er arbeitet.

Gorka Ostojic-Cvajner